

Das zweite Mal

St. Moritz. Rodlerin Julia Taubitz hat zum zweiten Mal in ihrer Karriere den Gesamtweltcup gewonnen und startet mit großen Medaillenchancen bei den Olympischen Winterspielen in Beijing. Die Sportsoldatin aus Oberwiesenthal belegte beim Finale in St. Moritz am Sonntag den vierten Platz und setzte sich damit in der Gesamtwertung gegen Madeleine Egle aus Österreich durch. Egle kam auf Platz zwei im Rennen und im Gesamtklassement, dort hatte Taubitz am Ende einen Vorsprung von 32 Punkten. Tagessiegerin und Europameisterin wurde Natalie Geisenberger, die ihr erstes Weltcuprennen in dieser Saison gewann. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/419166.rennrodeln-das-zweite-mal.html>